

## Firmenfest in Laufschuhen

### 4. DIE WOCH Firmenlauf Homburg ist mit 3.478 Startern der absolute Renner!

Motivationshochburg Homburg: Mehr als 3.478 strahlende Läuferinnen und Läufer aus über 170 Unternehmen feierten heute gemeinsam mit Kollegen, Geschäftspartnern und Freunden den 4. DIE WOCH Firmenlauf Homburg. Die Innenstadt wurde zur Rennstrecke, Passanten und Besucher zu jubelnden Fans. Auf dem Christian-Weber-Platz schlug heute bei Start und Zieleinlauf das sportliche Herz der Kreisstadt.

Um Punkt 18:00 Uhr gab Oberbürgermeister Rüdiger Schneidewind in hochsommerlicher Gluthitze den Startschuss zur vierten Auflage des Breitensportspektakels, dann stürmte die jubelnde Läuferschar los. Für die Zuschauer an der Straße war einiges geboten – bunte Laufshirts in jeglichen Farben und teilweise aufwendige, originelle Kostüme waren auf der Talstraße zu sehen. *„Der Firmenlauf ist in Homburg mittlerweile ein etablierter Treffpunkt für Bürger und Besucher geworden. Sowohl ortsansässige als auch Unternehmen von außerhalb nutzen das Ereignis gerne um mit ihren Mitarbeitern abseits des Arbeitsalltages zusammen zu kommen und zu feiern. Die Stadt ist stolz mit einer solchen Veranstaltung ihr sportliches Profil schärfen zu können“*, sagte Schirmherr Schneidewind kurz vor Betätigung der Startpistole. Der DIE WOCH Firmenlauf Homburg ist mittlerweile die zweitgrößte Lauf- und Breitensport-Veranstaltung im Saarland.

Nachdem sich das Starterfeld Richtung Sanddorf etwas gelockert hatte, zeichnete sich schon nach den ersten Kilometern ab, welches Team es besonders eilig hatte ein Platz auf dem Treppchen zu ergattern. Das schnellste 3er-Team der Damen, die „Uni-Rennmäuse“ vom Hochschulsportzentrum der Universität des Saarlandes, schaffte die 5km Strecke in insgesamt 59:25,95 Minuten: Julia Keck, Monika Frenger und Karen „Dr. aus der Fünften“ freuten sich über den ersten Platz in dieser Kategorie. Das Herren-Team „Rail Runners“ der Robert Bosch GmbH war mit einer Gesamtzeit von 54:08,65 Minuten nur knapp 5 Minuten schneller – hier jubelten Jonas Lehmann, Marc Wallrich und Sven Masser ganz oben auf dem Treppchen. Das schnellste Mixed-Team waren die „Subrunners“ von Subway Bexbach. Isabell Mayer, Yves Becker und Florian Buchholz erreichten das Ziel in einer Gesamtzeit von 56:48,42 Minuten.

Das Konzept des Firmenlaufs zielt aber bekanntlich nicht nur auf ehrgeizige Bestzeiten, sondern auch auf das sportliche Erlebnis im Team und das gemeinsame Feiern nach dem Lauf ab. Als der Sport1-Moderator Hartwig Thöne das größte Team auf die Bühne bat, nahmen die Vertreter der Robert Bosch GmbH die Auszeichnung entgegen: Über das unschlagbare 677-köpfige Team konnten selbst die Unternehmen von Platz 2 und 3 nur staunen. Mit 495 Teilnehmern bewies die Universität des Saarlandes ihren sportlichen Ehrgeiz und lief damit auf den zweiten Platz. Mit nur 39 Läufern weniger ergatterte sich das Universitätsklinikum des Saarlandes mit 456 Läufern den 3. Pokal.



**BOSCH**  
Technik fürs Leben

**GRÜNDEL'S**  
ALKOHOLFREI

**AUTOHAUS  
DECKERT**



**SCHAEFFLER**  
Kreissparkasse  
Saarpfalz



**creos**

**KNAPPSCHAFT**  
DIE KRANKENKASSE



Medienpartner:  
**89.6**  
HOMBURG

Die Kombination aus Sport und Party sorgte beim DIE WOCH Firmenlauf Homburg wieder einmal für eine unvergessliche Stimmung. „Wir freuen uns, dass sich Homburg als so sportlich erweist. Man könnte meinen, dass für solche Rekordzahlen in erster Linie die großen Unternehmen „verantwortlich“ seien. Der Firmenlauf lebt aber auch gerade von den mittelständischen und kleinen Unternehmen. Jeder einzelne Läufer trägt zu dieser hervorragenden Gesamtzahl bei“, freute sich Ralf Niedermeier, Geschäftsführer der ausrichtenden Agentur n plus sport GmbH aus Saarbrücken.

Euphorische Stimmung vermittelten bei der Siegerehrung allen voran die „jüngsten“ Teilnehmer. In der Kategorie „Azubi-Superstar“ zeigte sich wieder einmal, welche Unternehmen in Sachen Nachwuchsförderung die Nase weit vorne haben. Mit der beachtlichen Zahl von 110 Azubis, sicherte sich die Robert Bosch GmbH den zweiten großen Pokal an diesem Abend. Nicht weniger nennenswert schaffte es das Universitätsklinikum des Saarlandes mit 56 Auszubildenden auf das Treppchen. Auf Platz drei freute sich der „Nachwuchs“ von INA Schaeffler mit 24 motivierten Azubis.

Wer es beim Firmenlauf eher klein und gemütlich angehen lässt, hat beim Kreativwettbewerb die Möglichkeit es auch noch auf das Treppchen zu schaffen. An diesem Donnerstag zeigte allen voran die Zahnarztpraxis Dr. Braun ihr tägliches Tun in einem kreativen Kostüm: Gleich 6 fleißige Zahnfeen kümmerten sich mit Zauberstab und Zahnbürste um einen faulen Zahn. Unfassbare Kondition bewies ein tapferes Maskottchen des Animal Care Centers (Tierarzt Ingmar Meth): trotz brütender Hitze joggte der ‚arme Hund‘ am Tropf die 5 Kilometer im Ganzkörper-Fellkostüm und verdiente sich damit den zweiten Platz. Die Feuerwehr Pirmasens trat in Berufskleidung an, mit voller Montur, Leitern und Zubehör – und auch wenn es nur Durst zu löschen gab schaffte sie es damit auf Platz drei in der Kreativwertung.

Den ganzen Nachmittag und bis in den späten Abend hinein sorgten zahlreiche Essens- und Getränkestände für das leibliche Wohl der tausenden Zuschauer und Läufer, die sich gemeinsam auf dem Christian-Weber-Platz versammelten. Im Ziel angekommen freuten sich alle Firmenläufer erst einmal über ein kühles Gründel's Alkoholfrei und anschließend die Finisher-Medaille! Während vor dem Lauf zuerst DJ Chris Woll den Läuferinnen und Läufern beim Warm-Up einheizte, ließ es passend zum Zieleinlauf die Live-Band Undercover auf der Bühne so richtig krachen. Auf der Strecke war die Gruppe von Samba o'leck für heiße Rhythmen zuständig. Wer bis dahin noch den Sportmuffel gespielt hatte, gab also spätestens auf der After-Run-Party nach und tanzte mit Kollegen und Freunden bis in den späten Abend. Tatkräftig unterstützt wurden die Veranstalter von vielen Helfern der Stadt Homburg, des Schwimmclub Homburg, des SV Niedergailbach und DRK.

Alle Informationen zur Veranstaltung auch unter [www.firmenlauf.saarland](http://www.firmenlauf.saarland).